

**RS OGH 2004/3/12 8ObA5/04z,  
9ObA2/04s, 8ObA42/08x,  
9ObA91/08k, 9ObA43/10d,  
9ObA106/09t, 9ObA102/10f**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.03.2004

## Norm

HVertrG §24 Abs3 Z1

## Rechtssatz

Bei Kündigung durch den Handelsvertreter muss dieser zur Wahrung des Ausgleichsanspruchs nicht darauf hinweisen, dass er die Kündigung aus dem Unternehmer zurechenbaren Umständen erklärt hat.

## Entscheidungstexte

- 8 ObA 5/04z  
Entscheidungstext OGH 12.03.2004 8 ObA 5/04z
- 9 ObA 2/04s  
Entscheidungstext OGH 26.05.2004 9 ObA 2/04s  
Auch; Beisatz: Der österreichischen Rechtsordnung ist nicht zu entnehmen, dass Kündigungen oder vorzeitige Auflösungen von Vertragsverhältnissen schon im Zeitpunkt der Auflösungserklärung ausdrücklich begründet werden müssen, zumal eine solche Begründungspflicht auch dem - allgemein anerkannten - "Nachschieben" von Kündigungs- oder Auflösungsgründen entgegensteht. (T1); Veröff: SZ 2004/86
- 8 ObA 42/08x  
Entscheidungstext OGH 13.11.2008 8 ObA 42/08x
- 9 ObA 91/08k  
Entscheidungstext OGH 30.09.2009 9 ObA 91/08k
- 9 ObA 43/10d  
Entscheidungstext OGH 11.05.2010 9 ObA 43/10d  
Vgl; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Kündigung des Handelsvertreters durch den Unternehmer. (T2)
- 9 ObA 106/09t  
Entscheidungstext OGH 30.06.2010 9 ObA 106/09t
- 9 ObA 102/10f  
Entscheidungstext OGH 21.01.2011 9 ObA 102/10f

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2004:RS0118824

## Im RIS seit

11.04.2004

## Zuletzt aktualisiert am

14.03.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)